

Sachstandsbericht zur Gründung einer Integrationsfirma / GmbH

- Zeitplan
- Anerkennung als Integrationsunternehmen
- Dienstleistungsportfolio
- Vergütung der Mitarbeiter

Zeitplan

- Die Gründung des Unternehmens soll zum 01.01.2018 erfolgen.

- Meilensteine hierbei sind:
 - Der Abschluss der Wirtschaftlichkeitsprüfung durch die Fa. FAF
 - Der Abschluss der Tarifverhandlungen mit *ver.di*
 - Die Vorlage der aktuellen Planungen im Sozialausschuss / Kreistag



Anerkennung als Integrationsunternehmen

- Die Anerkennung als Integrationsunternehmen erfolgt durch den KVJS.
- Zur Anerkennung ist die Vorlage eines Gutachtens notwendig, welches Aussagen zur Wirtschaftlichkeit des geplanten Unternehmens trifft.
- Zudem muss nachgewiesen werden, dass mittelfristig (ca. 4 Jahre) eine Beschäftigungsquote von zumindest 30 % schwerbehinderter Menschen erreicht werden kann.



Anerkennung als Integrationsunternehmen

- Die Fa. FAF wurde mit der Erstellung des Gutachtens beauftragt und hat auf Grundlage der bisherigen Umsatzzahlen des EBH für den Küchen- und Reinigungsbereich positive Betriebsergebnisse errechnet.
- Für die Erreichung der Beschäftigungsquote müssen nach Berechnungen des Gutachters ca. 24 Vollzeitstellen für Menschen mit Behinderung geschaffen werden.
- Dies setzt eine erhebliche Umsatzsteigerung voraus.



Anerkennung als Integrationsunternehmen

- Derzeit wird mit dem KVJS verhandelt, ob ggf. zunächst lediglich einzelne Abteilungen als Integrationsunternehmen anerkannt werden können.
- Alternativ könnte das Unternehmen (zunächst) nicht als Integrationsunternehmen gegründet werden, sondern lediglich als nicht-gemeinnützige GmbH.
 - Dennoch: Gesellschaftszweck = Beschäftigung von Menschen mit Behinderung



Dienstleistungsportfolio

- Die GmbH wird (als Basis) die Speiseversorgung, Reinigung, Verwaltung und Leistungen der Haustechnik für den Eigenbetrieb Heime per Werkvertrag erbringen.
- Perspektivisch muss die GmbH ihr Dienstleistungsangebot auch nach Außen aufbauen (Essen auf Rädern, Speiseversorgung Kindergarten & Schule).
- Die Geschäftsführung sollte aus Gründen der umsatzsteuerlichen Organschaft dem Leiter des Eigenbetriebs Heime übertragen werden.



Vergütung der Mitarbeiter

- Der Eigenbetrieb Heime wird daher die bisher über die Fa. DATA-MED entliehenen Pflege- und Betreuungshilfskräfte voraussichtlich ab dem 01.11.2017 wieder direkt einstellen nach den Bestimmungen des TVöD.
- Mitarbeiter im Wirtschaftsdienst, Verwaltung und Haustechnik erhalten spätestens zum 01.01.2018 ein Einstellungsangebot durch die GmbH.



Vergütung der Mitarbeiter

- In Abstimmung mit den „Klinken GmbH“ befindet sich der EBH derzeit in Verhandlungen mit der Gewerkschaft *ver.di* über einen an den TVöD „angelehnten“ Haustarifvertrag für das Unternehmen.
 - In einem Eckpunktepapier haben wir bereits die wesentlichen Themen mit *ver.di* geeint.
- Bisher beim EBH direkt beschäftigte Mitarbeiter im Wirtschaftsdienst, Haustechnik und Verwaltung können voraussichtlich per Gestellungsvertrag der GmbH zugewiesen werden.



Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!

